idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Software-Cluster
Bernd Hartmann

26.02.2014
http://idw-online.de/de/news574983

Forschungs- / Wissenstransfer, Forschungsprojekte
Informationstechnik, Medien- und Kommunikationswissenschaften, Wirtschaft
überregional

Der Software-Cluster auf der CeBIT 2014: Prozesse für eine schnellere und dynamischere Wirtschaft

Auf der kommenden CeBIT in Hannover vom 10.-14.03.2014 zeigt der deutsche Software-Cluster in Halle 9, Stand D44 eine Leistungsschau aktueller Forschungsergebnisse und Gründer aus der Clusterregion, die Teile von Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland umspannt. Im Fokus stehen dabei Ansätze, die Prozesse dynamisieren und beschleunigen, beispielsweise im Bereich Handel, Mobilität oder Landwirtschaft.

Prozesse bilden den Kern der Wirtschaft. Der deutsche Software-Cluster, Sieger im Spitzencluster-Wettbewerb der Bundesregierung, erforscht und entwickelt Software-Lösungen, die Prozesse auch unternehmensübergreifend und unter sich schnell verändernden Rahmenbedingungen steuerbar machen und dabei flexibel miteinander kombinierbar sind. Auf der CeBIT 2014 zeigen die Partner des Software-Clusters aus Industrie und Forschung am gemeinsamen Stand die folgenden Lösungen:

ADIGE – Adaption und Kontrolle von dienstbasierten Geschäftsprozessen

Die Lösung zeigt, wie sich in Zukunft Geschäftsprozesse im Einzelhandel adaptiv anpassen lassen, um die dynamisch veränderliche Anzahl von Warenanbietern ohne große manuelle Anpassung bei der Warennachbestellung mit zu berücksichtigen.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/adige

Emergente Mobilität – Kombination von Cloud-Diensten zur Verbesserung von Verkehrsflüssen

Anhand einer Dienstplattform wird demonstriert, wie durch emergente Software-Prinzipien verschiedene Cloud-Dienste so kombiniert werden können, dass durch zielgerichtete Entscheidungshilfen in Echtzeit flexibler auf Zwischenfälle im Straßenverkehr reagiert werden kann – und das in Echtzeit.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/emergentemobility

Emergente Logistik – Innovative Software-Ideen schnell in die Cloud bringen

Emergente Software macht Werkzeuge möglich, die innovative Software-Ideen schneller in die Cloud bringen. Dadurch können Software-Unternehmen schneller auf Markttrends reagieren. Der Demonstrator zeigt als Anwendungsbeispiel, wie logistische Abläufe bei der Warenannahme durch die Integration von Cloud-Diensten vereinfacht und beschleunigt werden können.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/emergentelogistik

Multimodale Koordination von Produktionsprozessen in der Landwirtschaft

Heutige Ernteprozesse können mehr und mehr mit industriellen Fertigungsprozessen verglichen werden. Am Software-Cluster-Stand wird demonstriert, wie IT-gestützte Werkzeuge Landwirte dabei unterstützen, eine große Zahl von Mitarbeitern und Maschinen über mobile Geräte effizient zu koordinieren und den Prozess bei plötzlichen Änderungen der Rahmenbedingungen (z.B. Wetter) anzupassen.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/lwp

Augmented Reality-Wartungsinformationssystem am Beispiel Landmaschinen

Auf der CeBIT wird ein umfassendes Augmented Reality-Wartungsinformationssystem demonstriert, das an einem realen John-Deere-Traktor vor Ort präzise und anschaulich die technischen Details für einfache Instandhaltungsarbeiten erläutert und Unterstützung für den Austausch defekter Verschleißteile oder bei der Wartung von Schmierteilen bietet.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/fastmro

VASEC – Mehrwertdienste durch urbane Informations- und Serviceplattform

Gezeigt wird eine urbane Informations- und Serviceplattform, in der sich verschiedene Datenquellen einer Stadt so integrieren lassen, dass die größtmögliche Sicherheit für Verkehrsteilnehmer z.B. bei Unfällen gewährleistet werden kann. Besonderes Augenmerk liegt auf der Nutzung von eCars.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/vasec

ExplorAR – Arbeiten und Leben im Software-Cluster erkunden

Mit der ExplorAR-App lassen sich auf der CeBIT Unternehmen, Universitäten und Forschungseinrichtungen ebenso wie Freizeitangebote, Natur und Kultur im Software-Cluster interaktiv erkunden. Die ExplorAR-App reichert ein physisches 3D-Modell der Region zwischen Darmstadt, Karlsruhe, Kaiserslautern und Saarbrücken mit Hilfe von Augmented-Reality (AR) zu einer virtuellen Informationslandschaft an.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/explorar

Business Model Wizard – Innovationen erfolgreich am Markt umsetzen

Der Business Model Wizard ist ein Prototyp zur ganzheitlichen und standardisierten Beschreibung von Geschäftsmodellen für die Software-Industrie. Er unterstützt Unternehmen bei der Konstruktion, Analyse, Optimierung und dem Controlling ihrer Geschäftsmodelle. Eine Verknüpfung zur Prozessebene ermöglicht die Berücksichtigung aktueller Informationen aus den Geschäftsprozessen, um bei Bedarf Anpassungen am zugrunde liegenden Modell vorzunehmen.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/businessmodelwizard

Das semantische Business-Portal: Partner im Software-Cluster finden

Das semantische Business-Portal ist ein Tool, das die Vernetzung zwischen Unternehmen fördert und mithilfe semantischer Analysen Zusammenhänge zwischen Unternehmen und sich daraus ergebende Folgerungen für die Partnersuche aufzeigt. Für Gründer werden besondere Services angeboten, um sich mit bereits am Markt etablierten Unternehmen zu vernetzen und sich gezielt über Unterstützungsangebote zu informieren.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/semantischesbusinessportal

CRS AG: Corporate Resource Management for Dynamic Business Environments

Das Start-up CRS AG aus dem Software-Cluster liefert moderne und maßgeschneiderte Planungs-Software für Unternehmen, die in dynamischen Marktumgebungen tätig sind und dabei Echtzeit-Kontrolle sowie kontinuierliche Transparenz über alle Unternehmens-Ressourcen benötigen. Der Fokus liegt auf einer neuartigen Software-Plattform, welche die Probleme bei der zeitnahen Abbildung von strukturellen Änderungen in traditionellen ERP-Systemen umgeht.
Mehr Informationen: www.crs-ag.com

RST: High-End 3D Visualisierung auf Basis von Systemsimulationen

Das Karlsruher Start-up RST stellt am Software-Cluster-Stand die Lösung cross-connected vor, die interaktive High-End 3D Visualisierungen auf Basis von Systemsimulationen bietet. Hersteller von komplexen Systemen können in Echtzeit die volle Funktionalität ihres Produktes entwickeln und testen sowie ihren Kunden präsentieren. Cross-connected repräsentiert das Vertriebs-Tool der nächsten Generation im Maschinen- und Anlagenbau.
Mehr Informationen: www.cross-connected.com

Teamondo. Einfach Zusammenarbeiten: Effektive Kommunikation und Dokumentation

Das Start-Up LiveSein bietet mit dem Produkt Teamondo ein einfaches, innovatives und sicheres Telefon- und Webkonferenz-Tool an. Teamondo zeichnet eine neue Art der Visualisierung und Dokumentation aus: Intuitive Benutzerführung, hohe Sicherheit und ein automatisches Zusammenfassen der Besprechungsergebnisse in einem Protokoll am Ende des Meetings sind nur einige der innovativen Produktmerkmale.
Mehr Informationen: www.teamondo.de

white|c – Wir machen die Welt um Sie herum digital nutzbar

Das Spin-off white|c des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz zeigt auf dem Stand des Software-Clusters seine neueste Innovation im Bereich 3D-Dokumentation. Dabei handelt es sich um 3D-Installationen, die mit Hilfe von 3D Laserscanning in der realen Welt aufgezeichnet und als Modell reproduziert werden. Die Oberfläche der Modelle wird mit speziellen Sensoren bestückt, wodurch eine Touch-Interaktion mit dem Objekt ermöglicht wird, das so etwa im Bereich der Museumspädagogik eingesetzt werden kann.
Mehr Informationen: www.white-c.com

Neben diesen Exponaten, die am Software-Cluster-Stand gezeigt werden, werden innovative Technologien aus dem Software-Cluster auch an anderen Ständen auf der CeBIT 2014 gezeigt:

Vertikale Integration von Produktionsprozessen: Industrie 4.0 zum Anfassen (Halle 5, Stand E18)

Am Stand des Software-Cluster-Partners proALPHA Software AG (Halle 5, Stand E18) wird Industrie 4.0 demonstriert: Anhand eines Produktionsmoduls mit mehreren Prozesseinheiten können Besucher erleben, wie die intelligenten, eingebetteten Produktionssysteme vertikal mit den betriebswirtschaftlichen Prozessen im ERP-System des Unternehmens vernetzt sind.
Mehr Informationen: www.software-cluster.org/vip

Kollaborationsmarktplatz zur Erstellung und zum Betrieb von Energiepools (Halle 9, Stand D40)

Am Stand des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) in Halle 9, Stand D40) wird der Kollaborationsmarktplatz ePools vorgestellt, der mit Energiepools klassische energiewirtschaftliche Prozesse erweitert. Erzeuger und Verbraucher von Energie erhalten intelligente Werkzeuge, um sich in beliebigen Verbundstrukturen zu organisieren. Energiemanagement wird effizient unterstützt und es entstehen deutliche Kostenvorteile.

Mehr Informationen: www.software-cluster.org/epools

Die folgenden Software-Cluster-Partner sind an den auf der CeBIT 2014 ausgestellten Demonstratoren beteiligt: 1&1 Internet AG, CAS Software AG, CONWEAVER GmbH, CyberForum e.V., Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH, DFKI-Innovative Retail Laboratory, Empolis Information Management GmbH, eperi GmbH, EUROSEC GmbH, eyeled GmbH, Forschungszentrum Informatik (FZI), Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering (IESE), Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung (IGD), Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik, Fraunhofer-Institut für sichere Informationstechnologie (SIT), House of IT e.V., IMC AG, Insiders Technologies GmbH, intelligent views gmbh, IT FOR WORK e.V., John Deere European Technology Innovation Center, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Kompetenzzentrum Informatik Saarland, proALPHA Software AG,SAP AG, Scheer Management GmbH, SEEBURGER AG, Sirrix AG security technologies, SmartFactoryKL, Software AG, Software Technologie Initiative Kaiserslautern e.V., TU Darmstadt, TU Kaiserslautern, Universität des Saarlandes, Urban Software Institute GmbH, YellowMap AG

Die gezeigten Demonstratoren entstammen zwei aktuell laufenden Software-Cluster-Projekten im Rahmen des Spitzencluster-Wettbewerbs der Bundesregierung:
„Innovative Dienstleistungen im zukünftigen Internet" (September 2011-Juni 2014), das den Handel von Unternehmenssoftware-Diensten in der Cloud erforscht und testet, sowie „Softwareinnovationen für das digitale Unternehmen“ (Februar 2013-Mai 2015), das eine Infrastruktur für die Markteinführung von in der Cloud gehandelten emergenten Unternehmenssoftware-Diensten schaffen soll, die sich auf neue Art und Weise miteinander kombinieren lassen.

URL zur Pressemitteilung: http://www.software-cluster.org

Prozesse für eine dynamischer und schnellere Wirtschaft
Shutterstock